

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER ORTHOPÄDISCHEN RÖNTGENDIAGNOSTIK



Projektträger:

Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems)

Wissenschaftliche Leitung:

Christoph Stotter

Weitere beteiligte Einrichtungen:

ImageBiopsy Lab

Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems)

Landesklinikum Baden-Mödling

Forschungsfeld:

Orthopädie

Förderinstrument: Projekte Grundlagenforschung

Projekt-ID: LSC20-020

Projektbeginn: 01. März 2022

Projektende: folgt

Laufzeit: 36 Monate / laufend

Fördersumme: € 269.072,00

Kurzzusammenfassung:

Das Projekt „Künstliche Intelligenz in der orthopädischen Röntgendiagnostik“ zielt darauf ab, die KI-Technologie für den orthopädischen Einsatz weiterzuentwickeln. Basierend auf klinischen Problemen werden computergestützte Erkennungs- und Deep-Learning-Technologien verwendet, um Standard-2D-Röntgenbilder zu analysieren. Vollautomatische Messungen werden weiterentwickelt und optimiert und mit Goldstandardtechniken verglichen, um den behandelnden Arzt letztendlich in seiner Entscheidung zu unterstützen. Durch die Früherkennung von bestimmten Krankheitsbildern kann die optimale und weniger invasive Therapie zu einem frühen Zeitpunkt eingeleitet werden. Dadurch könnten beispielsweise die Implantation von Totalprothesen an Hüfte und Knie verzögert oder durch gelenkserhaltende Eingriffe ersetzt werden.